

Internationaler Holocaust-Gedenktag 2025

Gedenkveranstaltung für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas



29. Januar 2025 | 14 Uhr

Gedenkveranstaltung für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas

29. Januar 2025 | 14 Uhr

Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas, Simsonweg, 10117 Berlin

Anlässlich des Internationalen Tages des Gedenkens an die Opfer des Holocaust und des 80. Jahrestages der Befreiung des NS-Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau am 27. Januar 1945 laden das Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma, der Zentralrat Deutscher Sinti und Roma und die Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas ein, gemeinsam an die 500.000 ermordeten Sinti und Roma Europas und alle anderen Menschen, die der nationalsozialistischen Willkürherrschaft zum Opfer fielen, zu erinnern.

Begrüßung:

Uwe Neumärker, Direktor der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas
Dotschy Reinhardt, Stellv. Vorsitzende des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma

Ansprachen:

Petra Pau, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages für das Präsidium des Deutschen Bundestages
Willi Jörling, Holocaust-Überlebender
Reinhard Schramm, Vorsitzender der Jüdischen Landesgemeinde Thüringen

Am Gedenktag besteht die Möglichkeit, am Denkmal in Berlin individuell Blumen und Kränze niederzulegen.